



„Schmerzhaftes Gefühl des Verlustes ist normal“



Grüße aus der Arkturianischen Gruppe. Wir beobachten immer mehr Licht, das von den Herzen der Menschheit strömt ~ immer mehr im Einklang mit dem sich entwickelnden Bewusstsein eines jeden Individuums. Es gibt einige, die vorher unfähig waren, einem Fremden einfach ein Lächeln anzubieten, sich jetzt jedoch wohl fühlen es zutun und es zu genießen..., diese scheinbaren einfachen Aktionen weisen auf eine persönliche und globale Veränderung hin. Die Fähigkeit Licht auszudrücken, hängt vom Bewusstseins-Zustand eines Menschen ab, so versucht nicht zu beurteilen, dass ein Mensch spiritueller sei als ein anderer. Jeder kann nur aus seinem höchsten Bewusstseins-Zustand leben, und je mehr sie es machen, umso mehr entfaltet es sich.

Weltlicher Streit und Schmerz reflektieren die Reise der Menschheit aus dem Alten ins Neue, legen dichte Energien frei, die lange an Orten und in Menschen gehalten wurden. Mit jedem Tag werden jene offener und empfänglicher, erkennen, dass sich die Wahrheit für sie mehr und mehr entfaltet und sie nicht mehr in Resonanz mit vielen Interessen sind, die sie einmal hatten. Hört auf eure Intuition, ihr Lieben, denn dies ist, wo ihr eure Führung bekommen werdet. Versucht euch aus dem dreidimensionalen Weltbewusstsein herauszuziehen, das euch ein Richtig oder Falsch für jede Situation präsentiert.

Setzt in nichts eure Energie..., das ist der Schlüssel. Es gibt nur EINE ENERGIE und die IST einfach. Die menschliche Szene reflektiert sowohl gut als auch schlecht ~ die äußeren Ausdrücke eines Weltbewusstseins der Dualität und Trennung. Erkennt, dass gute Bilder nicht wirklich mehr sind, als schlechte Bilder, beide reflektieren nur ein Ende des Stockes der Dualität.

Menschen arbeiten sehr hart, um von „guter“ Münze zu leben, aber früher oder später wird das kippen, denn solange das Bewusstsein der Dualität und Trennung ist, wird es manifestieren ~ es gibt kein nicht-manifestiertes Bewusstsein. Ihr seid die Schöpfer, ihr Lieben, keine niedrigen Menschen, wie ihr geführt wurdet zu glauben.

Wir möchten über Verlust sprechen, der eine harte und schmerzhaft Erfahrung für jene sein kann, die eng am Leben halten, mit dem sie sehr bequem wurden. Verlust bringt eine leere Traurigkeit mit sich, zu wissen, dass etwas oder jemand nicht mehr zurückkehrt..., zumindest nicht wie vorher. Verlust wird in der Regel als Bedauern, Traurigkeit, Frustration und Hoffnungslosigkeit erlebt, und oft wird es von einem wilden Streben begleitet zurückzugewinnen, was verloren wurde. Zurück blicken, sich nach Orten sehnen, Menschen und Erfahrungen, die beendet wurden oder über die ihr hinausgewachsen seid, verlangsamt spirituelles Erwachen, weil neue Wahrheiten nicht in das Bewusstsein eindringen können, es ist nicht offen und noch mit den alten Dingen gefüllt.

Der Schleier des Vergessens, der mit der Inkarnation kommt, führt dazu, nur an das zu glauben, was ihr sehen, hören, schmecken, berühren oder riechen könnt, und deshalb haltet ihr eng an dem fest, was Hoffnung, Vergnügen, Wohlgefühl und Freude macht.

Es ist wichtig, hier zu erwähnen, dass der Prozess der Reinigung von alten Energien bewusste Erinnerung an viele Ereignisse aus der Vergangenheit bringt. Dies ist nicht dasselbe wie die Sehnsucht zu ihnen zurückzukehren. Im Reinigungs-Prozess könnt ihr die Emotionen von Traurigkeit oder Verlust fühlen, aber seid bereit sie durch und herausfließen zu lassen..., versucht nicht sie neu zu schaffen oder in der Vergangenheit zu halten, wenn es gut war, oder es loszuwerden, wenn es schlecht war. Verluste jeder Art manifestieren sich in dieser Zeit, weil sich die Energie, die sie schufen und diese Dinge an Ort und Stelle hielten, sich auflösen.

Das Leben auf der Erde ist für Wachstum und zum Lernen, es war nicht beabsichtigt, dass es ewig dauert. Sinn und Zweck, die Erderfahrung zu wählen ist, immer tiefer in ein Bewusstsein der Wahrheit durch Erfahrung zu wachsen. Wachstum geschieht unbewusst für Anfänger (jüngere Seelen) aber jene von euch, die diese Mitteilungen lesen, ihr seid keine jüngeren Seelen, und ihr seid bereit, Erfahrungen als Lektionen zu verstehen, euch fragend: „Was soll ich darauf lernen? Welches Konzept oder Überzeugung halte ich noch in meinem Bewusstsein, dass es sich als diese Erfahrung manifestiert hat?“

Erd-Erfahrungen sollen nicht immer schwierig und freudlos sein, denn Freude ist die nächste Energie zum Göttlichen und ist euer Göttliches Geburtsrecht. Es ist nur durch die Äonen der Unwissenheit innerhalb des dreidimensionalen Glaubenssystems, dass so viele schmerzhaft Situationen geschaffen wurden. Es gibt jene, die sich (oder jene um sie) noch nicht die Erfahrung der Freude durch die falsche Annahme erlauben, dass man leiden müsse, so berauben sie sich selbst der Tatsache spirituell zu sein. Das ist wirklich Unsinn..., das Geschwätz der Religiosität. Findet die Dinge, die euch Freud bringen und genießt es, während ihr nicht versucht an ihnen festzuhalten, denn irgendwann sollten sie verschwunden sein. Es geht nur um das Loslassen, damit das Neue oder Höhere manifestieren kann.

Schmerzhaft Gefühle des Verlustes sind normal und ihnen muss nicht widerstanden werden. Widerstand macht es, was auch immer es ist, zu einer Energie des Widerstandes, der widerstanden wird. Ernsthaft spirituelle Schüler können den Fehler mache und sagen: „Och, ich muss nicht denken, dass ich dieses oder jenes fühlen müsse..., es ist nicht real, es ist ja nur Illusion.“ Wenn Verlust ein Teil eurer Erfahrung wird, erlaubt euch die begleitenden Emotionen, fühlt sie und erkennt an was ihr erfährt. In der Spiritualität geht es niemals um Ablehnung, es geht um erkennen, dass nichts wirklich verweigert werden muss. Dann beginnt ihr euch zu erinnern, dass die äußeren Erscheinungen vorübergehender Natur sind und euch in Wirklichkeit nichts von dem was

*ihr seid, trennen kann. Der Schmerz verringert sich und löst sich auf, und ihr geht weiter
~ jetzt mit einem tieferen Bewusstsein.*

Die Zeit ist jetzt, eure Göttlichkeit zu beanspruchen und die Verantwortung für eure Schöpfungen zu übernehmen. Ihr seid an dem Punkt, euch in einen tieferen Bewusstseins-Zustand zu bewegen, und viele sind bereit, aber nicht fertig. Für manche muss es erst die Erfahrungen von Verlust geben, um sie in ihrer Komfortzone durchzuschütteln. Der Verlust von Menschen, Gütern und Erfahrungen, die früher Wohlgefühl und Freude innehatten, sind möglicherweise notwendig, damit sich ein Individuum zur nächsten Phase ihrer Entwicklung verschiebt. Verlust-Erfahrungen pushen einen, um neue und oft höhere Erfahrungen von Freude, Frieden und Licht zu entdecken und zu schaffen..., das reflektierend, was bereits innerhalb aber unerkannt ist und keine dreidimensionale Manipulation benötigt.

Verlust ist eine wahrgenommene Erfahrung. Nichts Wirkliches kann jemals aufgrund der Tatsache verloren gehen, dass es essentiell innerhalb Göttlichen Bewusstseins vom Gesetz gehalten wird. Ihr seid nicht mit einem göttlichen Bewusstsein, IHR SEID Göttliches Bewusstsein (nicht in eurem humanoiden, sondern in eurer wahren Essenz). Dies wird der neue Zustand des Bewusstseins..., das Ergebnis einer Reise aus dem Gefühl der totalen Trennung in eine Erkenntnis der Einheit. Vielleicht scheint es eine sehr lange Zeit aus der menschlichen Perspektive brauchen, aber es gibt viele andere Wege, die auf den gleichen Berg führen..., einige sind kurvig und gewunden, andere direkt und einfach.

Erkennt und gebt eure Furcht so schnell wie möglich frei, die den Verlust begleiten, was auch immer einmal geschaffen wurde, könnt ihr wieder schaffen und wenn ihr spirituell bewusst seid, manifestiert ihr ein einer höheren und besseren Form als früher. Furcht ist eines der größten Hindernisse für eure Entfaltung des Bewusstseins, ob es nun Furcht vor dem Unbekannten, oder Furcht vor etwas Greifbarem ist. Furcht hält eine sehr niedrige energetische Resonanz und reflektiert einen Glauben an Trennung..., Trennung von eurem Guten (Gott) und was auch immer das für euch repräsentiert.

Die heutige Lektion ging darum, alles an Abhängigkeiten von etwas im Äußeren freizugeben. Die Menschheit ist vorgesehen, die Dinge der Erde zu benutzen und zu genießen, allerdings glauben irrtümlicherweise viele, dass sie ohne sie nicht überleben können. erinnert euch immer daran, dass etwas im Äußeren den materiellen Sinn (Verstandes-Interpretation) einer tieferen spirituellen Realität repräsentiert.

Genießt Leben, Liebe, Singen, Tanzen, Spielen, Studium, Lernen, zu dienen und bedient zu werden, aber vergesst niemals WER IHR SEID....



Wir sind die Arkturianische Gruppe